



Arbeits- und Organisationspsychologie, Hauptstraße 47 - 51, 69117 Heidelberg

Herrn
Dr. Mathias Diebig
Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Institut für Arbeitsmedizin und Sozialmedizin
Universität Düsseldorf
Universitätsstraße 1
40225 Düsseldorf

Heidelberg, den 31.01.2019

EINLADUNG

**Abschlussstagung des BMBF-Förderschwer-
punktes am 4. April 2019 in Berlin**

Prof. Dr. Karlheinz Sonntag

Tel. +49 6221 54-7320

Fax +49 6221 54-7390

karlheinz.sonntag@psychologie.uni-heidelberg.de

Sehr geehrter Herr Dr. Diebig,

„**Arbeit 4.0 erfolgreich umsetzen – Lösungen und Impulse**“ – unter dieser Überschrift steht die Abschlussstagung des BMBF-Förderschwerpunktes „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von morgen“, zu der wir Sie herzlich einladen:

**am 4. April 2019
in der Kalkscheune in Berlin**

Nach mehr als drei Jahren der erfolgreichen Zusammenarbeit präsentiert der Förderschwerpunkt seine Lösungsansätze für eine präventive Arbeitsgestaltung. In Vorträgen, Diskussionsrunden, interaktiven Sessions und der begleitenden Ausstellung zeigen Experten aus Wissenschaft und Unternehmenspraxis, welche Ansätze für Gesundheit und Prävention in der Arbeit 4.0 möglich sind. Die Abendveranstaltung bietet Ihnen die Möglichkeit, diesen Austausch zu vertiefen und auch die gemeinsamen Erfolge Revue passieren zu lassen.

Im Rahmen der Ausstellung präsentieren die 30 beteiligten Verbundprojekte ihre Ergebnisse und Produkte. Für diesen Programmpunkt benötigen wir Ihre Unterstützung und bitten um Berücksichtigung der mitgeschickten Information.

Bitte melden Sie sich zur Abschlussstagung **bis spätestens 10. März 2019** ausschließlich online unter www.gesundearbeit-mega.de/abschlussveranstaltung an. Aufgrund begrenzter Teilnehmerplätze sind pro Verbundprojekte maximal vier Teilnehmer aus Wissenschaft und betrieblicher Praxis vorgesehen, eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen. Als zuständiger Koordinator bitten wir Sie, die Einladung in Ihrem Verbundprojekt weiterzuleiten und auch explizit die Praxispartner als wichtige Zielgruppe für die entwickelten Lösungen anzusprechen.

Für Rückfragen zur Veranstaltung steht Ihnen gerne Marie Louise Posdich (E-Mail: marielouise.posdich@psychologie.uni-heidelberg.de, Tel: 06221 54-7306) zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie in Berlin zu begrüßen!

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Karlheinz Sonntag